Ressort: Auto/Motor

In Unionsfraktion wächst Widerstand gegen Dobrindts Mautpläne

Berlin, 23.01.2017, 17:32 Uhr

GDN - Innerhalb der Bundestagsfraktion von CDU und CSU wächst der Widerstand gegen die Mautpläne von Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU). In einem gemeinsamen Brief warnen die Vorsitzenden der Landesgruppen Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland vor schwerwiegenden Folgen für den kleinen Grenzverkehr, berichtet das "Handelsblatt".

"Durch die geplante Absenkung der Kfz-Steuer sollen für deutsche Staatsbürger zwar keine Mehrkosten anfallen, durch eine Einschränkung der Mobilität unserer niederländischen, belgischen, luxemburgischen oder französischen Nachbarn ergeben sich jedoch auch auf deutscher Seite deutlich spürbare Auswirkungen auf den Tourismus, Einzelhandel und das Gastgewerbe in den Grenzregionen", warnen die Vorsitzenden Ralf Brauksiepe, Peter Bleser und Nadine Schön. Sie fürchten stellvertretend für die Abgeordneten aus den Bundesländern, dass die seit Jahren zusammenwachsenden Regionen in Zukunft wieder durch die Belastung der Ausländer eingeschränkt werden, schreibt das "Handelsblatt". Die Landesgruppen repräsentieren mehr als ein Drittel der Unionsabgeordneten im Bundestag. Sie fordern, "eine Regelung zu finden, die eine mautfreie Zu- und Abfahrt in und aus den angrenzenden Ländern ermöglicht". Dies würde "die unterschiedlichen Lebensrealitäten in den Grenzregionen Deutschlands angemessen widerspiegeln". Um dies noch zu erreichen, verlangen sie von Dobrindt, "bei der Ausgestaltung des Infrastrukturabgabegesetzes diesen Tatsachen Rechnung zu tragen und im Interesse einer sachgerechten Beratung den Referentenentwurf nicht in dieser Woche im Kabinett einzubringen".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-84301/in-unionsfraktion-waechst-widerstand-gegen-dobrindts-mautplaene.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619